

Niederschrift

über die Sitzung des Bauausschusses



Sitzungs-Nr.: **BauA / 004 / 09-14**
Sitzungs-Tag: **05.05.2010**
Sitzungs-Ort: **Brakel, Am Markt 4a, Sitzungssaal
"Alte Waage"**

Beginn der Sitzung: **18:00 Uhr**
Ende der Sitzung: **20:15 Uhr**

Vorsitzender:

Schwarz, Werner Dr.

CDU:

Fischer, Bernhard
Hartmann, Rainer
Lange, Heinz
Muhr, Adolf
Steinhage, Hermann
Wulff, Michael

Vertretung für Ratsherrn Uwe Oeynhausens
Vertretung für Ratsherrn Norbert Markus

SPD:

Dauber, Theresia
Kruse, Johannes
Mulhaupt, Dirk

UWG / CWG:

Tobisch, Johannes
Volkhausen, Erwin

Bündnis `90 / DIE GRÜNEN:

Hogrebe-Oehlschläger, Ulrike

Liste Zukunft:

Rottländer, Frank

FDP:

Hartmann, Manfred

Als Gäste nehmen teil:

Herr Dipl.-Ing. Nolte

Herr Dipl.-Ing. Muhmann

Herr Dipl.-Ing. Tippkötter

Herr Dipl.-Ing. Koßmann

Büro A-L, Brakel-Istrup, Bauherr zu TOP 2.1.

infas enermetric, Emsdetten zu TOP 1.1.

infas enermetric, Emsdetten zu TOP 1.1.

Büro Koßmann, Brakel zu TOP 2.1.

Von der Behördenleitung nehmen teil:

Temme, Hermann

Bürgermeister (Bgm.)

Von der Verwaltung nehmen teil:

Bohnenberg, Bernd

Fachbereich 3, SG Planung u. Hochbau,
Verw.-Ang., Dipl.-Ing., Schriftführer

Düsenberg, Willi

Stellv. Fachbereichsleiter 3 Planen und Bau-
en, StA

Tagesordnung		Drucksache Nr.
Öffentliche Sitzung		
1. Umweltangelegenheiten		
1.1. Klimaschutzkonzept für die Stadt Brakel, Zwischenbericht		103/2009 -2014
Berichterstatter: StA Düsenberg		
2. Planungsangelegenheiten		
2.1. Wohnanlage im Bereich "Ostheimer Tor", Planvorstellung		107/2009 -2014
Berichterstatter: StA Düsenberg		
2.2. Bebauungsplan Nr. 11 - 8. Änderung "Parkplatz St. Vincenz-Hospital" in der Kernstadt Brakel		271/2008 /1/1
a. Beratung von Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden b. Beratung von Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit c. Offenlegungsbeschluss		
Berichterstatter: Verw.-Ang. Bohnenberg		
3. Denkmalschutzangelegenheiten		
3.1. Eintragung eines Hochkreuzes auf dem Kreuzberg im Stadtbezirk Erkeln in die Denkmalliste der Stadt Brakel		108/2009 -2014
Berichterstatter: StA Düsenberg		
3.2. Baudenkmal "Wohn- u. Geschäftshaus Am Markt 2" in der Kernstadt Brakel, Nachtrag: Erweiterung der Denkmalseigenschaft um den westlich angebauten Wirtschaftsteil		109/2009 -2014
Berichterstatter: StA Düsenberg		
4. Bekanntgaben der Verwaltung		

Der Vorsitzende, **Ratsherr Dr. Schwarz**, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Sitzungsteilnehmer, die Zuhörer, die Gäste und die Vertreter der Presse.

Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken.

Der **Vorsitzende** stellt die **Beschlussfähigkeit** fest.

Der **Vorsitzende** weist auf die entsprechende **Tischvorlage** zum **TOP 2.2.** (Stellungnahme Öffentlichkeit nach Redaktionsschluss) hin.

Der **Vorsitzende** weist auf eine **ergänzende Unterlage** zum **TOP 4.** (Entwurf der 1. Änderung des Landesentwicklungsplans NRW - Energieversorgung -) hin.

Der **Vorsitzende** lässt eine **Tischvorlage** der SPD-Fraktion im **nichtöffentlichen Teil** zu **Punkt 5.1.** (Änderungsvorschläge zu Einzelpunkten der Ausführungsplanung) zur Kenntnis nehmen.

Öffentliche Sitzung

1. Umweltangelegenheiten

1.1. Klimaschutzkonzept für die Stadt Brakel, Zwischenbericht

103/2009
-2014

Berichtersteller: StA Düsenberg

Sachverhalt:

Der **Vorsitzende** erteilt **StA Düsenberg** das Wort, der gemäß Vorlage einleitet.

Der **Vorsitzende** erteilt **Herrn Tippkötter** das Wort, der den bisherigen Verlauf und Inhalte des Zwischenberichtes präsentiert (Stichworte CO₂-Bilanz, Maßnahmenbündel, bisher eingehaltener Zeitplan).

Bgm. Temme bedankt sich bei dieser Gelegenheit bei allen Beteiligten. Bei dem Thema sollten die Kommunen nicht auf Vorgaben aus der Politik warten, sondern im Sinne einer Nachhaltigkeit der Energienutzung selbst Akzente setzen.

2. Planungsangelegenheiten

2.1. Wohnanlage im Bereich "Ostheimer Tor", Planvorstellung

107/2009
-2014

Berichtersteller: StA Düsenberg

Sachverhalt:

Der **Vorsitzende** erteilt **Herrn Koßmann** und **Herrn Nolte** das Wort, die das Projekt veranschaulichen. 13 Wohneinheiten, altengerecht nach DIN, entstünden ohne Unterkellerung. Die Wohnungen funktionierten alle autark.

Herr Koßmann beantwortet Fragen zur Höhenentwicklung des Baukörpers.

Bgm. Temme unterstützt das Bauvorhaben als perspektivischen Punkt zur bekannten demografischen Entwicklung.

2.2. Bebauungsplan Nr. 11 - 8. Änderung "Parkplatz St. Vincenz-Hospital" in der Kernstadt Brakel
a. Beratung von Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden b. Beratung von Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit c. Offenlegungsbeschluss
uss
Berichterstatter: Verw.-Ang. Bohnenberg

271/2008
/1/1

Sachverhalt:

Der **Vorsitzende** erteilt **Verw.-Ang. Bohnenberg** das Wort, der einen Überblick auch gemäß Tischvorlage gibt.

Ratsfrau Dauber spricht sich für ein gesondertes Festhalten der Elemente Hecke und Sicherheitszaun für die dortigen Anwohner aus, die Beeinträchtigungen durch das parkplatzbezogene Verkehrsaufkommen unterlägen. Die Stadt Brakel müsse hierzu ihre Einwirkungsmöglichkeit wahrnehmen.

Es entsteht eine Diskussion um die Anträge der Fraktionen der SPD und Die Grünen sowie der CDU zum Festhalten der beiden Elemente Hecke/ Zaun für die Grundstücke der angrenzenden Anwohner per Beschlussvorschlag oder Protokoll. Letztlich fließt der gemeinsam erarbeitete Inhalt in den abgeänderten Beschlussvorschlag zur Offenlegung ein.

a. Beratung von Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden

Kreis Höxter

1. Beschluss:

Der Ausschuss nimmt die Stellungnahme des **Kreises Höxter** zur Nichtbeanstandung des erneut vorgelegten schalltechnischen Gutachtens zum Neubau des Parkplatzes „Frankenburg“ nach Gegenprüfung aus folgenden Gründen zur Kenntnis:

Die Auswertung zum Gutachten bzw. der komplette TOP war in der Ausschusssitzung am 09.12.2009 zurückgestellt worden, zwischenzeitlich sind bauliche Ausführung und Annahmen zum Schallschutz durch das Gutachterbüro jedoch erneut geprüft und adäquat in die schalltechnische Untersuchung eingestellt worden. Diese kommt weiterhin zum Ergebnis, dass die geplante Anlage unter festen Annahmen ohne besondere Schallschutzmaßnahmen auskommt. Die Prüfung der Einhaltung der zugrunde zu legenden Annahmen obliegt dem späteren Baugenehmigungsverfahren beim Kreis Höxter.

2. Beschluss:

Der Ausschuss nimmt die Stellungnahme des **Kreises Höxter** zu brandschutztechnisch erforderlichen Einsatz- und Bewegungsflächen und zur erst

im Baugenehmigungsverfahren festzusetzenden Stellplatzanzahl aus folgenden Gründen zur Kenntnis:

Bei der weiteren Bearbeitung werden auf die brandschutztechnische Sicht näher eingegangen und hinreichende Einsatz- und Bewegungsflächen für die Feuerwehr beachtet, wobei für eine absehbare, aber erst im Baugenehmigungsverfahren festzusetzende Stellplatzanzahl entsprechend große Verkehrsflächen einfließen werden.

Deutsche Telekom

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt den Hinweis der **Deutschen Telekom** auf im Planbereich befindliche Telekommunikationslinien zur Kenntnis.

b. Beratung von Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit

Beschluss:

Der Ausschuss weist die Anregung zur Abgrenzung des zukünftigen Parkplatzes (als Pufferzone) zu den Privatgrundstücken durch einen (ca. 1,80m hohen) Sicherheitszaun nebst Hecke aus folgenden Gründen bei 1 Enthaltung einstimmig nicht zurück:

Eine Abgrenzung des zukünftigen Parkplatzes zu den Privatgrundstücken durch einen Sicherheitszaun und Hecke ist planerisch erforderlich. Eine Anrechnung eines entsprechenden Streifens mit einer Hecke kann in dem Zuge im Rahmen des geplanten Pflanzgebotes erfolgen.

c. Offenlegungsbeschluss

Beschluss (abgeändert):

Der Ausschuss stellt den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 11 - 8. Änderung "Parkplatz St. Vincenz-Hospital" in der Kernstadt Brakel bei 1 Enthaltung einstimmig fest und beschließt, den festgestellten Bebauungsplanentwurf nebst Begründung für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Den angrenzenden Anliegern werden eine Hecke und ein Sicherheitszaun in Höhe von 1,80m planerisch zugesagt.

3. Denkmalschutzangelegenheiten

3.1. Eintragung eines Hochkreuzes auf dem Kreuzberg im Stadtbezirk Erkeln in die Denkmalliste der Stadt Brakel

108/2009
-2014

Berichterstatter: StA Düsenberg

Sachverhalt:

Der **Vorsitzende** erteilt **StA Düsenberg** das Wort, der einen Überblick gemäß Vorlage gibt.

Ratsherr Kruse erfragt die Notwendigkeit der Maßnahme, da das Objekt bereits zur Hälfte zerstört sei, sowie den Kostenfaktor.

StA Düsenberg antwortet, die Stadt Brakel habe hier eine klare Verpflichtung vor dem ernsthaften Hintergrund eines solch bedeutenden Denkmals.

Ratsherr M. Hartmann verweist auf die Notwendigkeit einer Kostenermittlung nach dieser Beschlussfassung.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt einstimmig, das Sandsteinkreuz auf dem Kreuzberg nordwestlich von Erkeln in die Denkmalliste der Stadt Brakel einzutragen.

3.2. Baudenkmal "Wohn- u. Geschäftshaus Am Markt 2" in der Kernstadt Brakel, Nachtrag: Erweiterung der Denkmalseigenschaft um den westlich angebauten Wirtschaftsteil

109/2009
-2014

Berichterstatter: StA Düsenberg

Sachverhalt:

Der **Vorsitzende** erteilt **StA Düsenberg** das Wort, der einen Überblick gemäß Vorlage gibt.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt einstimmig, die Denkmalliste zum Gebäude „Am Markt 2“ in Brakel fortzuschreiben und den westlichen Wirtschaftsteil des Gebäudes in die Denkmalliste der Stadt Brakel einzutragen.

4. Bekanntgaben der Verwaltung

Der **Vorsitzende** erteilt **Verw.-Ang. Bohnenberg** das Wort, der Folgendes bekannt gibt:

4.1. Entwurf der 1. Änderung des Landesentwicklungsplans Nordrhein-Westfalen - Energieversorgung -

Die Grundsätze des Entwurfs werden zusammengefasst dargestellt. Die Stadt Brakel wird sich hierzu - ohne Anregungen oder Bedenken - bis Juli 2010 äußern.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt der **Vorsitzende** die Sitzung.

Dr. Schwarz
(Vorsitzender)

Bohnenberg
(Schriftführer)